

PRESSEINFORMATION

Grundstein für das landesweite IT-Netz wurde gelegt

smart businessIT initiiert Aufbau und Weiterentwicklung regionaler IT-Netzwerke

Karlsruhe, 16. Januar 2014. smart businessIT, die Initiative für Unternehmenssoftware in Baden-Württemberg, kann auf einen gelungenen Start ihrer beiden Cluster-Accelerator-Förderprogramme zurückblicken. Nach einer Jurysitzung im September 2013 werden aktuell sechs regionale IT-Netzwerke unterstützt. Damit ist smart businessIT dem Ziel, ein landesweites IT-Netz aufzubauen, einen großen Schritt näher gekommen: Insgesamt sind nun elf regionale IT-Netzwerke, darunter auch die Projektpartner Karlsruhe, Freiburg und Stuttgart, in der landesweiten Initiative aktiv.

Mit den im Oktober 2013 gestarteten Förderprogrammen „Cluster Accelerator 1“ und „Cluster Accelerator 2“ verfolgt die landesweite Initiative smart businessIT das langfristige Ziel, in Baden-Württemberg ein IT-Netz als Interessenverbund zu etablieren. Regional verankerte und unabhängig agierende IT-Netzwerke sollen hierin gleichberechtigt zusammenwirken und gemeinsame Projekte entwickeln.

Engagierte Cluster und Netzwerke profitieren dabei vom intensiven und unkomplizierten Austausch und Wissenstransfer zwischen Hochschul- und Forschungseinrichtungen, IT-Unternehmen und der Öffentlichkeit.

Gennadi Schermann, Projektleiter der Initiative smart businessIT, ist vom Erfolg des Projekts überzeugt: „Zahlreiche internationale Beispiele zeigen, dass Unternehmen dort erfolgreich sind, wo sie Co-Opetition pflegen, also über den Wettbewerb hinaus auch Kooperation suchen.“

Dass der Netzwerkgedanke über regionale Grenzen hinaus ankommt, zeigen die zahlreichen Einreichungen, die nach der Ausschreibung der Förderprogramme abgegeben wurden. Hieraus wählte im September 2013 eine fünfköpfige Jury insgesamt sechs regionale Netzwerke zur Förderung aus.

Die Bewilligung für den Aufbau regionaler IT-Netzwerke (Cluster-Accelerator-Förderprogramm 1) erhielten die Regionen Heilbronn-Franken und Lörrach/Waldshut sowie die Region Pforzheim. Im Cluster-Accelerator-Förderprogramm 2, das sich der Weiterentwicklung regionaler IT-Netzwerke widmet, erhielten der cyberLAGO e. V. (Bodensee-Region), das IT-Forum Rhein-Neckar e. V. (Metropolregion Rhein-Neckar) und das Virtual Dimension Center Fellbach e. V. (Region Fellbach) eine Bewilligung.

Mit den sechs geförderten Netzwerken, den drei Projektpartnern aus Karlsruhe, Freiburg und Stuttgart sowie zwei regionalen IT-Netzwerken (in Gründung) aus

Ulm/Neu-Ulm und Ostwürttemberg/Aalen schafft smart businessIT somit eine solide Grundlage für das landesweite IT-Netz. Hierzu fand kürzlich das erste Treffen der insgesamt elf Netzwerkpartner statt. Der Austausch wird weiter verfolgt und demnächst an unterschiedlichen Standorten in Baden-Württemberg stattfinden.

„Mit smart businessIT bündeln wir die hohen Potenziale der Regionen, um gemeinsam Baden-Württemberg zum international führenden Standort in der IT und speziell in der Unternehmenssoftware zu machen“, so David Hermanns, Geschäftsführer der CyberForum Service GmbH, welche die Gesamtkoordination der Initiative verantwortet.

Über die Initiative smart businessIT:

smart businessIT wird vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst gefördert. Die Initiative soll den IT-Standort Baden-Württemberg und hier vor allem die Unternehmenssoftware weiter stärken. smart businessIT setzt auf eine enge Kooperation mit regionalen Clustern und Unternehmen, um eine flächendeckende Vernetzung zu schaffen. Die Gesamtkoordination hat die Landesregierung der CyberForum Service GmbH übertragen, einer 100-prozentigen Tochter des Hightech.Unternehmer.Netzwerk. CyberForum e.V.

www.smartbusiness-it.de

Pressekontakt:

CyberForum Service GmbH

Christian Birnesser

Haid-und-Neu-Straße 18

76131 Karlsruhe

Telefon: 0721/602 897-21

Fax: 0721/602 897-99

E-Mail: birnesser@cyberforum.de

www.cyberforum-service.de